

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1997



Einzelplan 14 - Ministerium für Bauen und Wohnen

- Drucksachen 12/1200, 12/1390 und 12/1550 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen

Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 14 wird in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Bericht

Der Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen hat den Entwurf des Einzelplanes 14 am 18. September 1996 und am 6. November 1996 beraten. Dabei wurden die Personaltitel an den Unterausschuß "Personal" überwiesen.

Die abschließende Sitzung fand am 27. November 1996 statt. Dabei wurde der Entwurf des Einzelplans 14 in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU angenommen.

Es lag ein Änderungsantrag der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor, der im einzelnen beraten und abgestimmt wurde.

Adolf Retz
Vorsitzender

Anlage

**Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen
zum Haushaltsgesetz 1997**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 12/1026

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
	SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 14 090 Titel 892 10 - Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Breitenförderung, REN- Impulsprogramm)</p> <p>Erhöhung des Ansatzes um auf 630 000 DM neu 25 780 000 DM</p> <p>Begründung Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Entwurf des Haushaltsplans 1997 dient der weiteren Intensivierung der Förderaktivitäten im Rahmen des Programms zur rationalen Energieverwendung und Nutzung unerschöpflicher Energie- quellen.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ja</p>